

Ärmel-schlitz

Halboffen

Teil 1: halboffener Schlitz mit blinden Knopflöchern

Aufstellung, Nahtzugaben, Zuschnitt & Verarbeitung

von Frank Schroeder

Der Beitrag beschreibt die Aufstellung des Ärmelschlitzes und die wichtigsten Schritte bei Zuschnitt und Verarbeitung von Futter und Oberstoff. Der blinde Schlitz sieht nur offen aus, die Knöpfe sind reines Gestaltungselement.



©Corneliani

1.



1. Aufstellung für den Oberstoff, ohne Maße.

Punkt 1: Ärmelnaht an der Saumlinie markieren.

Nahtzugabe entlang Schlitzumbug außen anstellen abwärts bis zur Saumlinie (Punkt 2).

Von dort auf der Nahtzugabe die gewünschte Saumzugabe nach oben messen, ergibt Punkt 3.

Von Punkt 3 die doppelte Saumzugabe senkrecht abwärts messen, dort ist Punkt 4. Am Punkt 2 entsteht ein leichter Knick.

Saumzugabe parallel zur Saumlinie zeichnen. Die Linie geht durch Punkt 4. Von Punkt 4 die doppelte Materialbreite des Umbugs nach links messen, dort Punkt 5 markieren

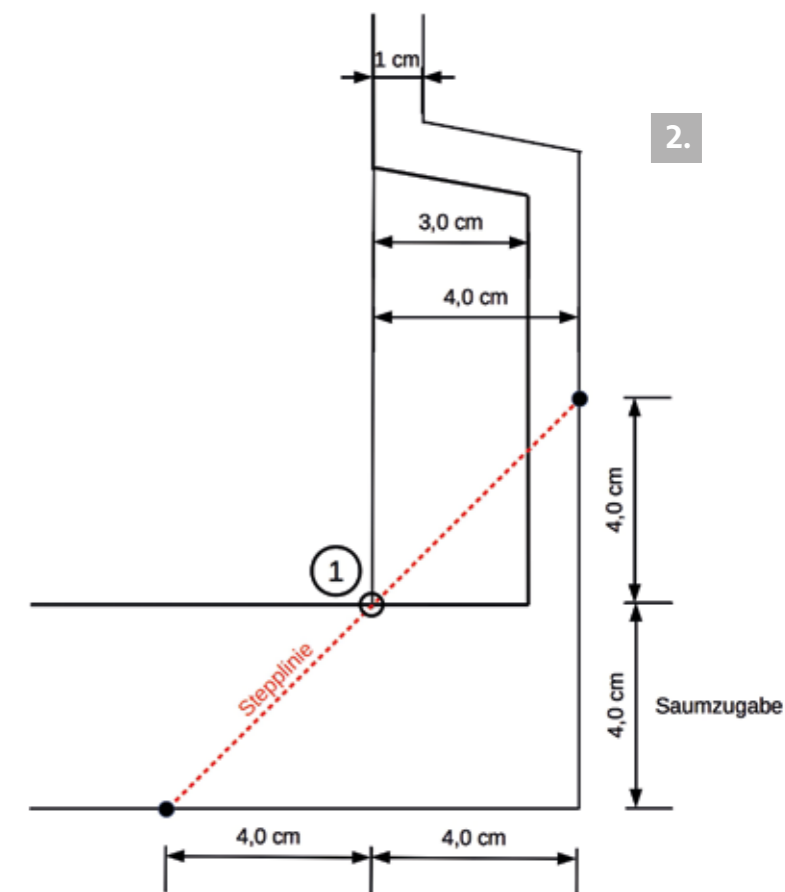
Die Stepplinie der Schlitzecke verläuft nun von Punkt 5 zu Punkt 3, über Punkt 1

Verarbeitungsfreundliche Maße

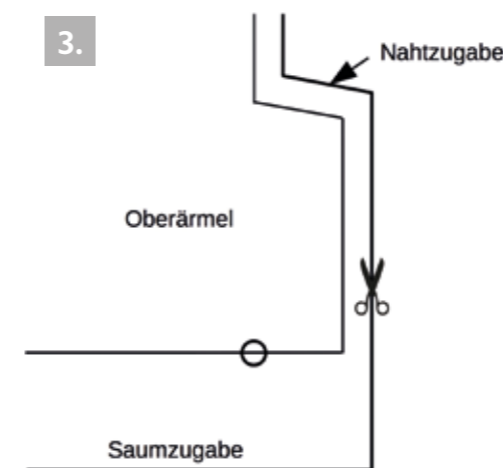
2. Bei schmalen Ärmeln treffen sich die Linien in Punkt 1 etwa rechtwinklig und die Stepplinie verläuft knickfrei.

Bei Schlitzbreite 3 cm plus 1 cm Nahtzugabe entsteht mit 4 cm Saumzugabe eine symmetrische Schlitzecke (Steppnahtenden jeweils 8 cm von der Ecke entfernt). Praktischer Nebeneffekt: Mit diesen Maßen wird die Bügeleinlage für Saum und Schlitz gleich breit (4 cm) und die Stepplinie verläuft knickfrei mit 45°.

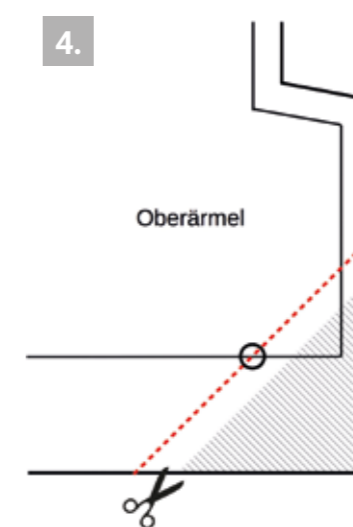
Nachfolgend werden diese Maße angenommen. Sind Knopflöcher vorgesehen, richtet sich die Schlitzbreite danach.



3.



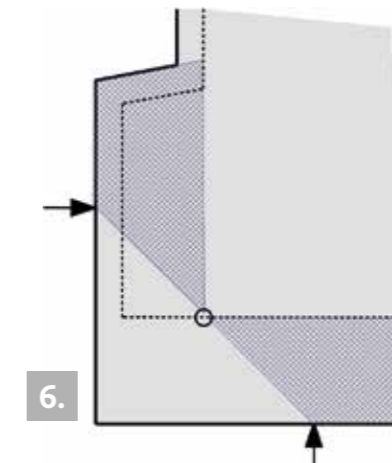
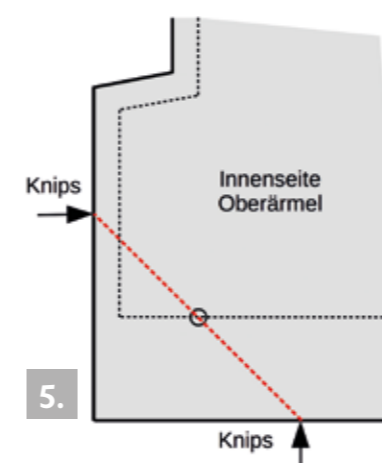
4.



Zuschnitt des Oberärmels (Oberstoff)

3. Der Zuschnitt des Oberärmels erfolgt an der Seite mit einfacher Zugabe, am Ärmelsaum mit breiter Zugabe.

4. Die Schlitz nehmen beim Zuschnitt je nach Stoffmuster viel Platz in Anspruch, wenn man die Papierschnittteile auf dem Stoff anordnet. Wer den Verschnitt minimieren möchte, kann knapp neben der Stepplinie der Schlitzecke schneiden (graue Fläche). Später bei der Verarbeitung wird das graue Dreieck abgetrennt.

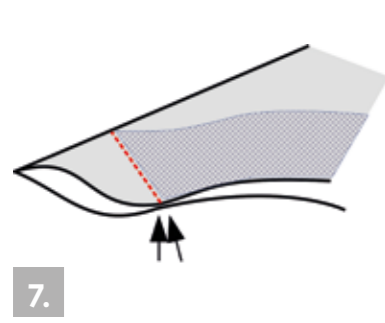


Schlitzecken im Oberärmel

Schlitz und Saum können mit Bügeleinlage verstärkt werden (wie schraffiert).

5. Steppnaht auf linker Stoffseite markieren, am Rand einknipfen.

6. Einlage passend zuschneiden und aufbügeln. Bei Verwendung der zuvor beschriebenen Maße sind beide Streifen 4 cm breit.



7. Knipse rechts auf rechts legen. Entlang der Einlage steppen.

8. Überstand abschneiden und flachbügeln.

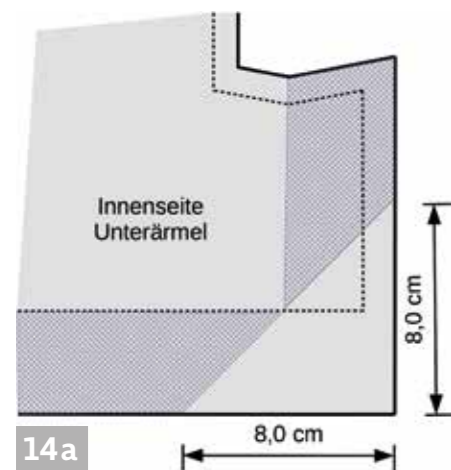
9. Wenden, bügeln. Falls gewünscht, Knopflöcher einarbeiten.

Zuschnitt des Unterärmels (Oberstoff)

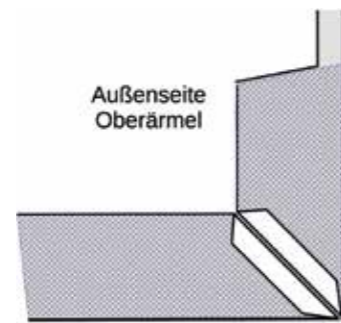
10. Für den geschlossenen Schlitz genügt die einfache Breite des Schlitzbelegs. Diese Variante minimiert den Stoffverbrauch.

11. Der gespiegelt angesetzte, doppelt breite Beleg bringt eine etwas einfachere Verarbeitung und schöneres Nahtbild an der Innenseite, beansprucht aber beim Zuschnitt mehr Stoff. Für weitere Entscheidungshilfe siehe Bilder 14 und 15.

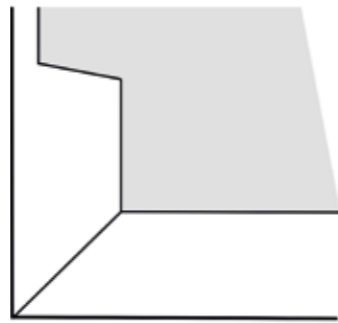
12./13. Wie beim Oberärmel kann auch beim Unterärmel der Verschnitt nochmals minimiert werden.



14a



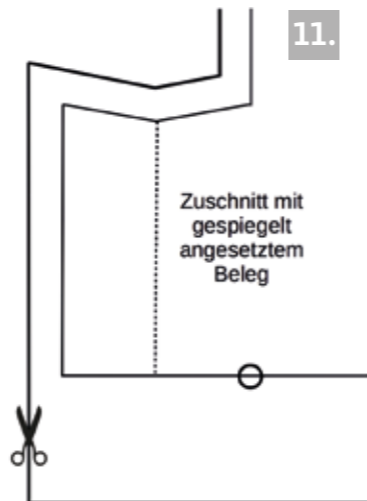
8.



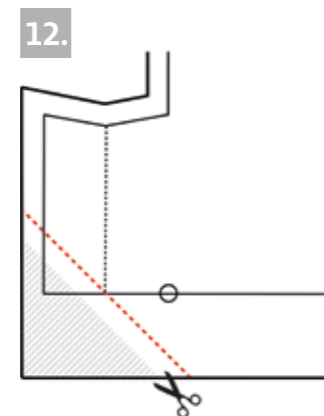
9.



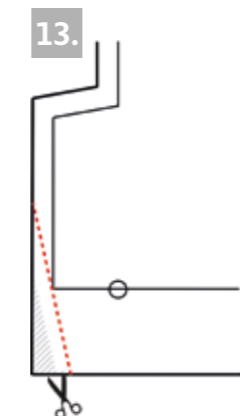
10.



11.



12.

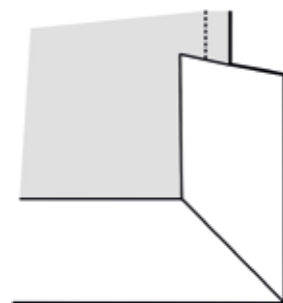


13.

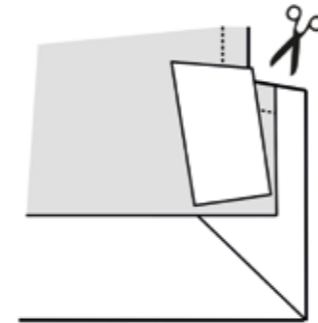
Schlitzecken im Unterärmel

Schlitzecken fertigen wie beim Oberärmel.

14 a-c mit doppelter Belegbreite: Am Ende kann auf die einfache Breite zurückgestutzt werden. Das erleichtert die Verarbeitung mit der Maschine und bewirkt das gleiche Nahtbild wie im Oberärmel.



14b



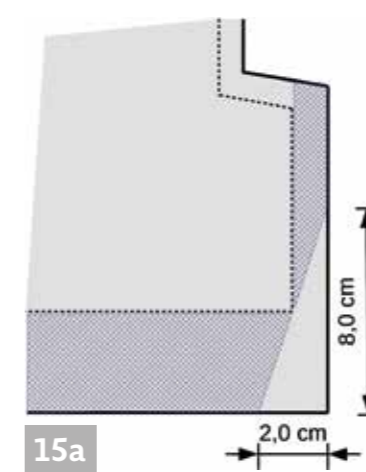
14c

15a/15b

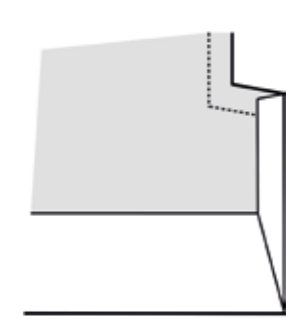
Verarbeitung bei einfacher Breite: Die Stepplinie verläuft hierbei recht spitz, was die Verarbeitung etwas erschwert.

Zuschnitt des Futter

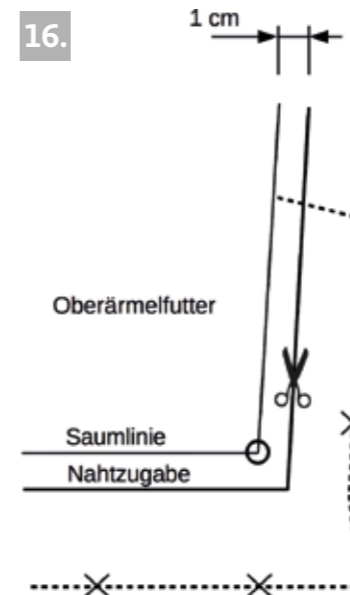
16./17. Beim Zuschnitt des Futter wird nur eine schmale Nahtzugabe angebracht. Die Schlitzbelege entfallen.



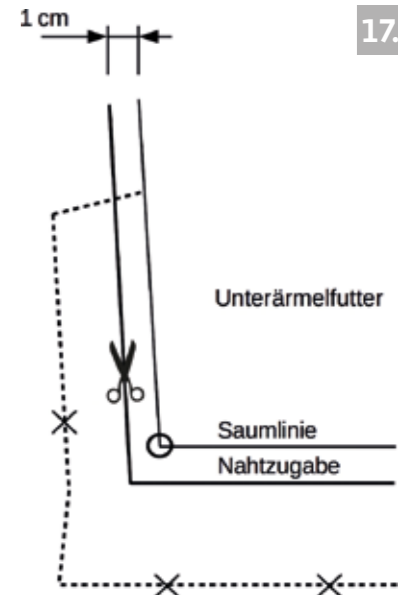
15a



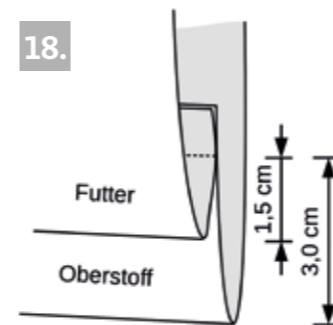
15b



16.



17.



18.

18. Bei 1 cm Nahtzugabe am Futter entsteht nach Umlegen des Oberstoffs 3 cm Mehrlänge am Futteraum, die eine 1,5 cm lange Bequemlichkeitsfalte bilden.



MAIER

ROCKABRUNDER FADOMAT



Markieren ohne Kreide

- Exakt mit Fadenschlingen
- Einfachste Bedienung
- Präzise und funktional
- Enorme Zeitersparnis

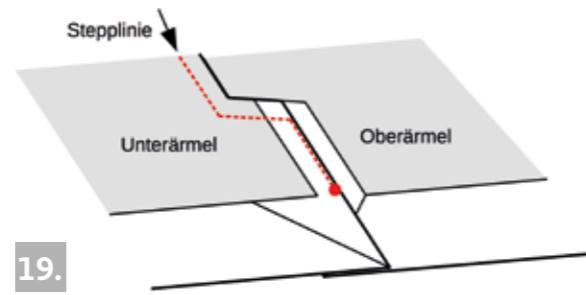
Maier-Unitas GmbH – Maschinenfabrik

Tel. +49 (0) 70 24 - 97 02 - 0
 Fax +49 (0) 70 24 - 97 02 - 10
 Mail mail@maier-unitas.de
 www.maier-unitas.de

Verarbeitung

19. Ober- und Unterärmel wie gezeigt aufeinanderlegen und stecken, Nahtlinien liegen aufeinander.

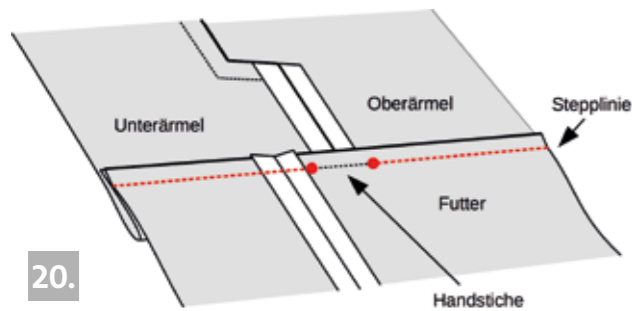
Ärmelnaht von der Armkugel abwärts steppen wie rot dargestellt, bis zur umgelegten Saumzugabe der Schlitzzecke. Nur die Schlitzbelege verbinden. An der Schlitzkante dazu die Nahtzugabe aufklappen. Auch möglich: statt aufzuklappen flachbügeln und schmal absteppen, aber nicht durch die äußere Stofflage steppen! Dieser Schritt kann auch vor dem Fertigen der Ecken erfolgen. In beiden Fällen ist etwas Geschick nötig; mancher wird mit ein paar Handstichen schneller sein.



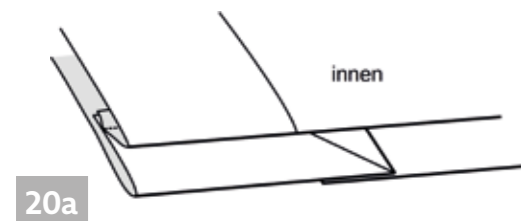
19.

19. Futterärmel, Saum auf Saum wie dargestellt auflegen. Saumnaht von außen kommend so weit wie möglich steppen. Nur Saumzugabe und Futter verstürzen, keinesfalls durch sichtbaren Oberstoff steppen. Verbleibendes Stück mit Handstichen schließen.

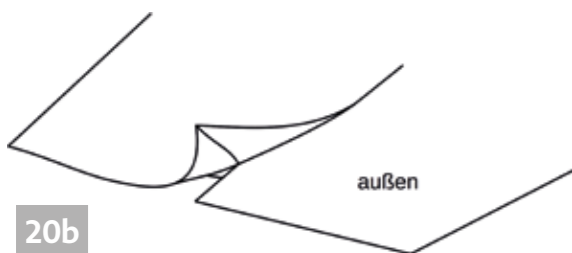
20 a, b Blinder Schlitz nach Verarbeitung, ohne Knöpfe und Knopflöcher. Er kann nur bis zur Saumlinie geöffnet werden, unterscheidet sich äußerlich aber nicht von einem offenen Schlitz.



20.



20a



20b



Frank Schroeder

Schnittmuster nach Maß
info@balzun.com | www.balzun.com



Ayhan Apaydin (rechts) mit seinen Mitarbeitern beim Zuschneiden in seiner Werkstatt.

Ayhan Apaydin

Unter der Rubrik »Kurz vorgestellt« möchten wir Ihnen in loser Folge Maßschneiderinnen und Maßschneider aus aller Welt mit einem Kurzporträt präsentieren. Aus aller Welt? Nun ja, zumindest aus den Regionen und Ländern, in denen die Rundschau gelesen wird. Also zum Beispiel von Russland bis Argentinien und von Finnland bis Südafrika.

Wir beginnen mit einem Kollegen aus Istanbul, der im vorigen Jahr seinen 71. Geburtstag gefeiert hat. Einige von Ihnen werden ihn kennen, denn er hat 15 Jahre als Schneider in Deutschland gearbeitet, u.a. in den Ateliers von Leo Hanf und Werner Losberg: Es ist Ayhan Apaydin.

An seine Zeit in Deutschland erinnert sich Ayhan Apaydin gerne, nicht zuletzt, weil er sich hier die Grundlagen für sein erfolgreiches Geschäft in Istanbul erarbeitet hat. 1979 wurde er beim Bundkongress des Bekleidungshandwerks in München für seine hervorragenden Leistungen mit dem Wanderpokal der Mitarbeiter ausgezeichnet. 1980 machte er sich dann beim Rundschau Verlag mit dem Schnittsystem M. Müller&Sohn vertraut, 1981 legte er in München die Meisterprüfung im Herrenschnneider-Handwerk ab. Seit 35 Jahren empfängt Ayhan Apaydin nun seine eigenen Kunden in seinem nobel ausgestatteten Atelier in Istanbul. Sie wissen seine Handwerkskunst zu schätzen: Maßanfertigung von der losen Einlage bis zum

handgestochenen Knopfloch. Für Ayhan Apaydin ist es immer wieder eine besondere Freude, sich mit Kollegen aus aller Welt, insbesondere mit seinen deutschen Freunden, austauschen zu können. Vielleicht, meint er, könne das, da die türkischen Schneider dem Weltverband der Maßschneider WFMT beigetreten sind, bald auch in seiner Heimat sein.

K. H. Zonbergs

Wir würden gerne auch Sie, Ihr Atelier und Ihr kreatives Schaffen in einem Kurzportrait vorstellen. Wenn auch Sie dies möchten, dann senden Sie uns einige Informationen und natürlich Fotos, die Sie und Ihre Arbeit charakterisieren. Am besten per E-Mail an redaktion@rundschauverlag.de. Wir freuen uns auf Ihre Zusendungen.

Frühbucherpreise zum Bundeskongress des Maßschneiderhandwerks

Wer beim Bundeskongress vom 07. bis 09. September 2018 in Wiesbaden dabei sein will, kann schon jetzt seine Teilnahme buchen. Frühbucher erhalten Kongresskarten zu ermäßigten Preisen und sparen 30 Euro pro Teilnehmer.

Die Frühbucherpreise gelten nur bei Zahlungseingang bis zum 30.06.2018. Auf bereits ermäßigte Preise (Auszubildende, Meisterschüler etc.) gibt es keinen Frühbucherrabatt.

Online anmelden kann man sich auf der Website des Bundesverbands: www.bundesverband-mass-schneider.de